

Weiterbildung: Spiele im Alltag

anspiel.ch

Spiele(n)d leicht gemacht

Die Spielpädagogik ist mit ihren vielfältigen Methoden eine große Bereicherung in der Jugendarbeit sowie im sozialpädagogischen Alltag. Ein spielerischer Zugang eröffnet neue Möglichkeiten und ist vor allem eine Chance die Kommunikation und Interaktion zu verbessern. Gut ausgewählte Spiele haben sich für eine lebendige Begleitung von Gruppen aller Altersstufen längstens bewährt. Im Spiel begegnen sich die Menschen in ganzheitlichem Sinn. Ihre Kreativität, die Fähigkeit der Kommunikation und Interaktion entfalten sich spielerisch. Spiele stärken die Persönlichkeit des Einzelnen und machen Gruppenprozesse um vieles effektiver und harmonischer. Das große pädagogische Lernpotential des Spiels hat Johan Huizinga so auf den Punkt gebracht:

„Spielen ist jene Tätigkeit, in der wir viel für das Leben lernen.“

Kursinhalt:

Dieser Kurstag vermittelt den TeilnehmerInnen eine vielseitige Einführung in die Welt des Spielens. Im Mittelpunkt steht das persönliche Erleben und Reflektieren von exemplarischen Spielformen, die mehrheitlich wenig Material und Vorbereitung benötigen. „Spielerisch“ wird Bewegung, Entspannung, Kreativität, Teamgeist und vieles mehr gefördert. Die vorgestellten Spiele können sehr gut in der Jugendarbeit, an Ferienaktionen und im Heimalltag, einmal „zwischen durch“ und bei vielen anderen Gelegenheiten sowohl drinnen als auch draussen mit kleinen und großen Gruppen eingesetzt werden. Das Spiel wirkt sich positiv auf den physischen, psychischen und sozialen Bereich des Menschen aus und dient der Integration.

Zielpublikum:

Fachpersonen aus der soziokulturellen Animation, verbandlichen Jugendarbeit sowie der Sozialpädagogik.

Kursleiter:

Dr. Alois Hechenberger, Spielpädagoge aus Innsbruck, zweijährige Mitarbeit am Institut für Spiel- und Erlebnispädagogik an der San Francisco State University/USA, Referent in der Fortbildung in Österreich, Italien, Deutschland und Schweiz, Dozent an der Freien Universität Bozen und an der HSL-Luzern/Schweiz, Autor von „Bewegte Spiele für die Gruppe“, Ökoptia Verlag (4. Auflage)

Hinweis:

Die Weiterbildung wird im Zusammenhang mit einem Projekt im Bereich der Gesundheitsförderung von Studierenden der HSL (Höhere Fachschule für Sozialpädagogik Luzern) angeboten. Die Studierenden bieten neben dieser Weiterbildung auch einen Spieltag in der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit an. Das Endziel des Projektes ist eine Homepage mit Spielanleitungen die visuell unterstützt werden. Die gefilmten Sequenzen werden auf diese Homepage (www.anspiel.ch) gestellt und für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Mit der Anmeldung bestätigen Sie uns gleichzeitig, dass wir die gefilmten Sequenzen verwenden dürfen.

Anmeldung unter:

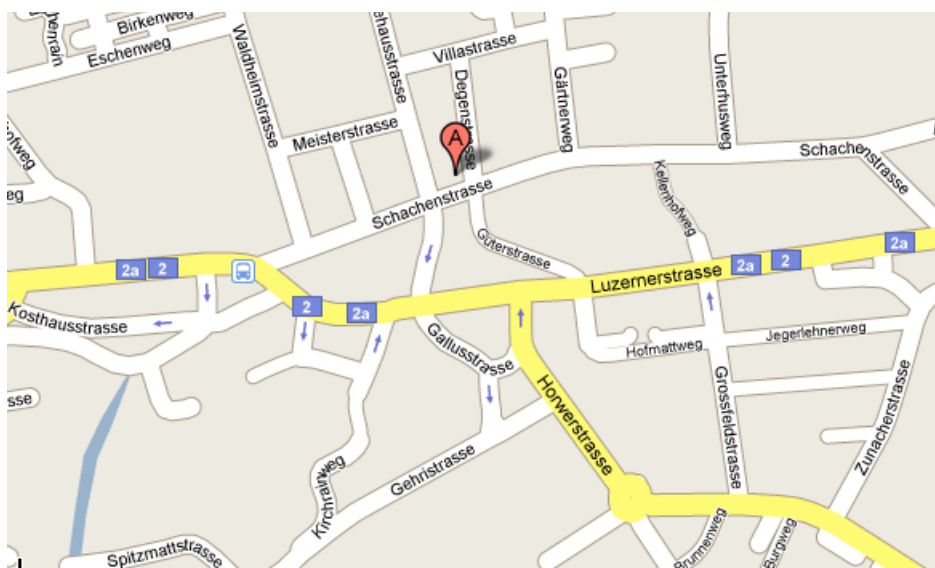
Die Anmeldung ist bis am 6. April an folgende Adresse zu senden:

DOJ/AFAJ

Im Zentrum passepartout.ch

Sandstrasse 5

3302 Moosseedorf

**Verpflegung:**

Das Mittagessen ist in den Kurskosten inbegriffen.

Kurskosten:

CHF 50.– pro Person, Bezahlung erfolgt am Kurstag.

Zeitungsfang:

1 Tag. Der Kurs wird an zwei verschiedenen Tagen angeboten.

Datum:

Kurs 1: 4. Mai 2009

Kurs 2: 5. Mai 2009

Zeit: 9 – 12.30 Uhr und 13.45 – 17.00 Uhr

Anmeldebestätigung:

Die Anmeldung wird Ihnen per E-Mail bestätigt.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Kursort:

Jugendhaus Freiraum in Kriens, Schachenstrasse 15, 6010 Kriens

Bus ab Bahnhof Luzern Richtung Kriens Nr.1 bis Busschleife Kriens

Kontakt:

Bettina Bach, 079 348 44 04

b.bach@datazug.ch

Anmeldung:

Name:

Vorname:

Strasse, Nr.:

PLZ. Ort:

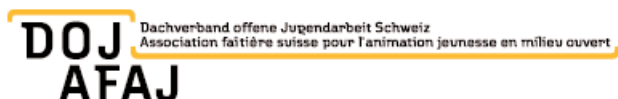
Institution / Arbeitgeber:

Telefon:

E-mail:

Datum: 4. Mai 5. Mai

(falls beide Daten möglich sind bitte beide ankreuzen. Der definitive Kurstag wird Ihnen in diesem Fall mit der Kursbestätigung mitgeteilt.)

**VOILA****MIGROS**
kulturprozent